

ChemMultimodal

Promotion of Multimodal Transport in Chemical Logistics

Erfahrungsaustausch zur Stärkung des Multimodalen Verkehrs in der Chemieindustrie

Pilotprojekt-Workshop

29. Mai 2018 in Leuna

Der Multimodale Verkehr besitzt eine große Bedeutung für die chemische Industrie, die einen wichtigen Anteil ihrer Güter auf diesem Wege transportiert. Vor allem auf langen Strecken und bei hohen Ladeaufkommen können hier effiziente und sichere Transporte durchgeführt werden, insbesondere für Unternehmen die keinen direkten Zugang zum Schienennetz haben. Spezifische Vorteile sind unter anderem höhere Gewichte, die im Vor- und Nachlauf per LKW transportiert werden können oder die Umgehung des Wochenendfahrverbotes. Dem stehen aber auch Probleme wie unzureichende Kapazitäten der Schieneninfrastruktur, Verspätungen und komplexere Planungsanforderungen gegenüber.

Von politischer Seite wird seit einiger Zeit eine Stärkung des Multimodalen Verkehrs propagiert, vor allem als Beitrag zum Klimaschutz und zur Entlastung der Autobahnen. In der Realität konnte aber bislang noch kein wirklicher Durchbruch bei der Verkehrsverlagerung erzielt werden. Mit dem Masterplan Schienengüterverkehr hat die Bundesregierung im Juli 2017 verschiedene Maßnahmen zur Stärkung dieses Verkehrsträgers angekündigt. Unter anderem sollen 350 Millionen Euro für eine deutliche Senkung der Trassenpreise genutzt werden. Mit der geplanten Umsetzung ab 2019 würde dies einen deutlichen preislichen Vorteil auch für den kombinierten Verkehr im Wettbewerb zur Straße bedeuten.

Vor diesem Hintergrund hat das Projekt ChemMultimodal seit November 2017 mit Chemieunternehmen und Logistikdienstleister gemeinsam über Erfahrungen und konkrete Möglichkeiten des Multimodalen Verkehrs in Mitteldeutschland diskutiert. Terminals und KV-Operateure haben in dieser Zeit neue multimodale Verbindungen gestartet und in bilateralen Gesprächen mit den Unternehmen konnten konkrete Verlagerungen angestoßen werden. Im Rahmen des Workshops in Leuna sollen die erreichten Ergebnisse diskutiert und ein Ausblick auf die weiteren Aktivitäten gegeben werden. Wir laden Sie herzlich ein, sich an dieser Diskussion zu beteiligen.

ChemMultimodal

Promotion of Multimodal Transport in Chemical Logistics

Erfahrungsaustausch zur Stärkung des Multimodalen Verkehrs in der Chemieindustrie

Pilotprojekt-Workshop

29. Mai 2018

Leuna

CCe Kulturhaus Leuna
Spergauer Str. 41A, 06237 Leuna

Agenda

12.00 – 13.00 Welcome Buffet

13.00 – 14.30 Uhr

Willkommen und Einführung in den Workshop

- Dr. Sebastian Putz, Staatssekretär Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt
- Dr. Christof Günther, Geschäftsführer, Infraleuna GmbH
- Wolfgang Schnabel, Logistikberater

Impulsvortrag: Vorstellung des Projektes Digitalisierung intermodaler Lieferketten KV 4.0

- Christoph Büchner, Kombiverkehr

Entwicklung von Logistiklösungen aus einer Hand für die Chemie und Petrochemie

- Frank Sander, Infraleuna GmbH

Ausblick auf die zukünftigen Nutzungsmöglichkeiten der Zugbildungsanlage Halle und Entwicklung des 740m Netzes

- Ralf Wedell, DB Cargo
- Tina Tietze, DB Netz AG

Ergebnisse des ChemMultimodal Pilotprojektes zur Verlagerung von Chemie-Transporten von der Straße auf die Schiene

- Wolfgang Schnabel, Logistikberater

14.30 – 15.00 Uhr Kaffeepause

15.00 – 17.00 Uhr

Chancen und Perspektiven Multimodaler Transporte für die Chemieindustrie aus Sicht der Logistikdienstleister – Erfahrungen der Etablierung neuer KV Verbindungen in 2017/2018

- Gabriele Schubert, Lineas (Antwerpen – Schkopau)
- Claudio Fischer, Pressnitzalbahn (Schkopau/Halle – Rostock)
- Norbert Rekers, TX Logistics (Leipzig-Wahren – Verona)

Förderung multimodaler Schnittstellen – Erfahrungen und Möglichkeiten des Förderprogramms in Sachsen-Anhalt

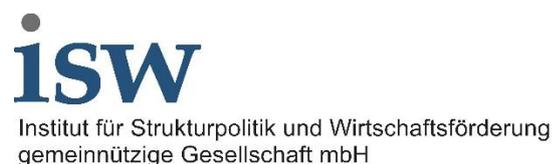
- Nadine Doden, Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt

Diskussion

17.00 – 19.00 Get together

Die Moderation der Veranstaltung und Diskussionsleitung übernimmt **Wolfgang Schnabel**, Logistikberater und langjähriger Supply Chain Director bei Dow Chemical

Die Veranstaltung wird durchgeführt durch



Registration

Bitte Registrieren Sie sich über folgenden Doodle Link:

<https://goo.gl/forms/QNsGHnCHrT8zYeV33>

Anreise

CCe Kulturhaus Leuna
Spergauer Str. 41A,
06237 Leuna

www.cce-leuna.de

Kontakt

Nadine Doden

Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
des Landes Sachsen-Anhalt
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg

Telefon: 0391-567 7550

E-Mail: Nadine.Doden@mlv.sachsen-anhalt.de